

i

Welche Arzneimittel sind grundsätzlich verordnungsfähig? Wie viele Heilmittel dürfen pro Rezept verordnet werden? Welche Budgetgrenzen sind zu beachten? Diese Fragen stellen sich niedergelassene Ärzte immer wieder, denn die Gefahr ist groß, in die „Regress-Falle“ zu tappen. Damit Sie sicher durch den Verordnungs-Dschungel kommen, informieren wir Sie auf dieser Seite über die gesetzlichen Vorgaben und Richtlinien bei der Verordnung von Arznei-, Heil- und Hilfsmitteln.

Sicher durch den Verordnungs-Dschungel

Achtung, Diebstahl!

Es kommt immer wieder vor, dass in Praxen Rezeptvordrucke gestohlen, oder bei einem Einbruch die entsprechenden Formulare entwendet werden.



Hierbei ist es unerheblich, ob auch der Praxisstempel fehlt oder nicht. Heutzutage sind die Personen mit der entsprechenden kriminellen Energie in der Lage, mit Hilfe der Technik den Aufdruck auf den Rezepten selbst herzustellen.

Wie ist nun im Fall des Falles vorzugehen?

Beispiel 1

Die Apotheke bemerkt, dass ein mit Ihren Daten (LANR/BSNR) bedrucktes Rezept nicht ganz so aussieht wie sonst und meldet Ihnen den Verdacht der Rezeptfälschung. In solchen Fällen bitte die Kriminalpolizei und die KVSH informieren.

Beispiel 2

Nach einem Einbruch muss davon ausgegangen werden, dass auch Rezeptvordrucke abhanden gekommen sind. Die Kripo ist ja schon vor Ort, sodass nur die umliegenden Apotheken und die KVSH informiert werden sollten.

Die KVSH nimmt den Sachverhalt auf und leitet die Informationen an die Krankenkassen/-Verbände weiter, damit im Falle einer Wirtschaftlichkeitsprüfung die gefälschten Rezepte aus dem Verordnungsvolumen herausgerechnet werden können. Die Prüfungsstelle archiviert diese Informationen nicht mehr, sodass Sie die Rückmeldung der KVSH sorgfältig aufbewahren sollten, um sie im Prüfungsfall gemeinsam mit der Stellungnahme der Prüfungsstelle zu übersenden.

Ansprechpartnerin für diese Fälle ist Anna-Sofie Plath

Haben Sie Fragen? Dann rufen Sie das Verordnungsmanagement der KVSH an:

Ihr Ansprechpartner im Bereich Arzneimittel, Heilmittel und Impfstoffe

Thomas Frohberg
Tel. 04551 883 304
thomas.frohberg@kvsh.de

Ihre Ansprechpartnerin im Bereich Sprechstundenbedarf

Heidi Dabelstein
Tel. 04551 883 353
heidi.dabelstein@kvsh.de

Ihre Ansprechpartnerin im Bereich Hilfsmittel

Anna-Sofie Plath
Tel. 04551 883 362
anna-sofie.plath@kvsh.de